



CORPORATE HEALTH AWARD 2025

25. NOVEMBER 2025
IM STEIGENBERGER ICON GRANDHOTEL & SPA PETERSBERG

Initiatoren:



Handelsblatt



Unter der Schirmherrschaft von Dr. J. Nießen vom:





PROGRAMM CORPORATE HEALTH AWARD 2025

17:30 Uhr SEKTEMPFANG

BAR

18:30 Uhr PREISVERLEIHUNG & GALA-DINNER

SAAL ROTUNDE

Begrüßung & Eröffnung des Gala-Abends

Vorspeise

Paneldiskussion

Preisverleihung | Gewinner Mittelstand & Hochschulen

Hauptgang

Preisverleihung | Gewinner Großunternehmen & Konzerne

Preisverleihung | Gewinner Sonderpreise

Nachspeise

22:30 Uhr Ausklang und Ende des Gala-Abends



GRUSSWORT SCHIRMHERRSCHAFT



Dr. Johannes Nießen

Kommissarischer Leiter des Bundesinstituts für Öffentliche Gesundheit (BIÖG) und Schirmherr des Corporate Health Awards 2025



Sehr geehrte Damen und Herren,

Gesundheit ist nicht allein eine individuelle Angelegenheit. Sie ist die zentrale Voraussetzung für gesellschaftlichen Wohlstand. Gesundheitliche Herausforderungen wie auch begrenzte Ressourcen in Versorgung und Pflege zeigen: Wir müssen in Gesundheitsförderung und Prävention investieren. Denn es ist effektiver, einer Krankheit vorzubeugen, anstatt sie später zu behandeln. Zwei Ansatzpunkte sind zentral. Es gilt, gesundheitsförderliche Rahmenbedingungen zu schaffen und die individuelle Gesundheitskompetenz zu stärken.

Als Unternehmen, die sich um exzellentes betriebliches Gesundheitsmanagement in Deutschland verdient gemacht haben, sehe ich Sie mit uns in diesen Anliegen partnerschaftlich verbunden. Meine Gratulation und Anerkennung gelten Ihnen als diesjährige Preisträgerinnen und Preisträger. Lassen Sie uns gemeinsam dazu beitragen, dass die Menschen in Deutschland nicht nur älter, sondern auch gesünder werden!

Mit freundlichen Grüßen.

Dr. Johannes Nießen

Kommissarischer Leiter des Bundesinstituts für Öffentliche Gesundheit (BIÖG) Schirmherr des Corporate Health Awards 2025



WIR GRATULIEREN!

Liebe Leserinnen und Leser,

Menschen entfalten ihr volles Potenzial, wenn ihre Gesundheit und ihr Wohlbefinden systematisch gefördert werden. Die mit dem Corporate Health Award ausgezeichneten Unternehmen wissen um diesen Hebel und investieren gezielt in ihre Mitarbeitenden – eine strategische Entscheidung, die nicht nur Organisationen stärkt, sondern auch einen nachhaltigen Beitrag für die Gesellschaft leistet. Die Preisträgerinnen und Preisträger des Corporate Health Awards 2025 gestalten proaktiv eine Arbeitswelt, in der Gesundheit und Wertschätzung die Leistungsfähigkeit der Belegschaft sichern. In einem Jahr, das von Umstrukturierungen, Transformation und immer neuen Anforderungen geprägt ist, zeigen sie, wie nachhaltige Konzepte für Mitarbeitende und Organisationen gleichermaßen Stabilität bedeuten und Fortschritt fördern. Ihr vorbildlicher Einsatz beweist, dass Investitionen in die Mitarbeitenden Organisationen resilienter, innovativer und wettbewerbsfähiger machen – und damit den Erfolg von heute und morgen sichern.

Herzlichen Glückwunsch an alle Gewinner*innen!



/ Markus A.W. Hoehner

Founder & CEO EUPD Research Sustainable Management GmbH



Susan Koll

Head of Concept & Development Awards Solutions by HANDELSBLATT MEDIA GROUP GmbH



Tassilo Pollmeier

Geschäftsführer Deutscher bKV-Service GmbH & Co. KG

Initiatoren:







MODERATOR PHILIPP BÄCHSTÄDT



MODERATOR - PHILIPP BÄCHSTÄDT

Philipp Bächstädt ist gebürtiger Tegernseer. Nach seinen Studiengängen an der Hotelfachschule in Lausanne und einem BWL-Studium in England, begann er seine journalistische Laufbahn beim Nachrichtensender n-tv mit Stationen in Berlin, Köln, Hamburg und München. Er wechselte 2007 als Korrespondent ins RTL-Landesstudio in München. Nach rund 600 Live-Schalten zu diversen bundes- und weltpolitisch relevanten Themen, spezialisierte er sich auf den Motorjournalismus und wurde Moderator von PS-Das Automagazin bei n-tv. Zeitgleich begann er als Moderator von TV Bayern Live – ein Magazin, das er bis heute moderiert. In seiner Freizeit spielt er leidenschaftlich gerne Cricket und kümmert sich hierdurch um die Integraton von Flüchtlingen und Fachkräften aus Ländern wie Indien. Außerdem spielt er Klavier und singt. Vorzugsweise Udo Jürgens.



BAYERISCHER LANDTAG LANDTAGSAMT

PETER WORM

MINISTERIALDIREKTOR

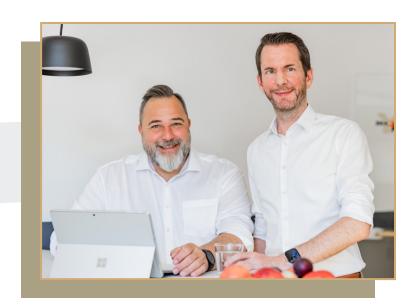
DIREKTOR DES BAYERISCHEN LANDTAGS

KATEGORIE - ÖFFENTLICHE VERWALTUNG

Gesundheit wird bei uns nicht nur eingekauft – sie wird als gelebte Kompetenz im Haus verankert. Durch interne Qualifizierungen können Bewegungsangebote, Reanimationstrainings, Messungen oder Workshops mehrfach stattfinden – nicht nur an einem Gesundheitstag. Unser Ansatz ist ganzheitlich: Impulse werden direkt mit persönlicher Erfahrung verbunden. So gibt es zum Thema Wechseljahre nicht nur Vorträge, sondern auch Knochendichte- und Blutdruckmessungen, um individuelle Risiken bewusst zu machen. Unsere Inhalte sind topaktuell: Wir arbeiten auf Basis aktueller Studien und richten Maßnahmen an Altersstruktur, Belastungen und Bedürfnissen der Beschäftigten aus. So entsteht eine Gesundheitskultur, die nahbar, wirksam und von innen heraus getragen ist.

www.bayern.landtag.de





BKK24

TOBIAS MITTMANN
VORSTAND

JÖRG NIELACZNY
VORSITZENDER DES VORSTANDES

KATEGORIE - VERSICHERUNGEN

Das BGM der BKK24 steht für Ganzheitlichkeit im Sinne eines organisationsübergreifenden und dauerhaften Engagements. Gesundheit & Wohlbefinden stehen nicht für Einzelmaßnahmen, sondern sind wichtige Mitgestalter der Unternehmensstrategie fit24+. So werden bspw. über Maßnahmen der Personalentwicklung – von der Ausbildung bis zu Führungskräften – konsequent Gesundheitsthemen in Bildungsaktivitäten integriert. Gesundheitsförderliches Verhalten, wertschätzende Führung oder achtsame Kommunikation entwickeln sich auf diese Weise von Schlagwörtern zu glaubhaften und im Arbeitsalltag regelmäßig erlebbaren Momenten. Das klare Bekenntnis und persönliche Engagement der Unternehmensführung machen Gesundheit & Wohlbefinden zum strategischen Erfolgsfaktor sowie zum Motor für eine leistungsorientierte Wohlfühlkultur.

www.bkk24.de





GLS GEMEINSCHAFTSBANK EG

DIRK KANNACHERVORSTAND

AYSEL OSMANOGLU
VORSTANDSSPRECHERIN

KATEGORIE - FINANZEN

Die GLS Bank steht für starke Werte und eine klare Haltung: Der Mensch in seiner Gesamtheit aus Körper, Geist und Seele zählt. Im Gesundheitsmanagement übersetzen wir dies konsequent in die enge Verbindung von Gesundheit und Kultur und öffnen Türen zur GLS Gemeinschaft und dem täglichen Werteerleben. Mit einem einzigartigen Onboarding und wirkstarken Kulturangeboten schaffen wir tragende Beziehungen. Diese vertrauensvollen Bindungen zu Beginn sind unser Fundament in der lebensphasenorientierten Beratung und individuellen Begleitung, so dass die Kolleg*innen ihren Weg zu einem gesunden, sicheren und chancengerechteren Arbeitsleben in eigener Verantwortung gestalten können.

www.gls.de





KOMMUNALE DATENVERARBEITUNG OLDENBURG (KDO)

YVONNE BECKER
STV. VERBANDSGESCHÄFTSFÜHRERIN

KATEGORIE – INFORMATIONS- UND KOMMUNIKATIONSTECHNIK

Gesundheit und Wohlbefinden sind für uns mehr als nice-to-have – sie sind die Basis für Innovation, Wachstum und langfristigen Erfolg. In einer Welt mit Homeoffice, hybriden Teams und stetigem Wandel wissen wir: Nur wer gesund, motiviert und mental gestärkt ist, kann langfristig erfolgreich und kreativ arbeiten. Betriebliches Gesundheitsmanagement für ist nicht nur ein Projekt, sondern auch gelebte Kultur – digital, flexibel und zukunftsorientiert. Wir schaffen neue Arbeitswelten, in denen sich Menschen wohlfühlen, wachsen und gemeinsam mit uns die Zukunft gestalten.

www.kdo.de





NEW AG

FRANK KINDERVATTER
VORSTANDSVORSITZENDER

THOMAS BLEY VORSTAND

KATEGORIE - ENERGIEWIRTSCHAFT

Das Betriebliche Gesundheitsmanagement (BGM) der NEW ist Teil ihrer nachhaltigen Unternehmensstrategie. Es fördert Gesundheit, Teilhabe und Gemeinschaft und stellt den Menschen in den Mittelpunkt. Gesunde Führung, psychische Gesundheit und werteorientiertes Handeln sind zentrale Elemente, die das soziale Engagement der NEW stärken.

www.new.de





RAITH ARCHITEKTEN GMBH

ANJA RAITHGESCHÄFTSFÜHRENDE GESELL SCHAFTERIN

NORBERT RAITHGESCHÄFTSFÜHRENDER GESELL SCHAFTER

JONATHAN SCHMIDTGESCHÄFTSFÜHRENDER GESELLSCHAFTER

JAQUELINE ZIEGLER TEAMLEITUNG PERSONAL/CONTROLLING PROKURISTIN

KATEGORIE - DIENSTLEISTUNG/BERATUNG/LEGAL

Basis unseres BGMs bilden unsere Unternehmensethik und Werte des Büros aber vor allem auch die Bedürfnisse unseres Teams. Mit unserem individuellen BGM-Konzept binden wir alle unsere Mitarbeiter von Anfang an in die Prozesse und Entscheidungen mit ein und wollen somit eine Win-Win Situation für beide Seiten erreichen. Grundlage für unsere BGM-Maßnahmen im Jahr ist unser jährlicher BGM-Workshop, welcher mit allen Mitarbeitern stattfindet und gemeinsam festlegt, welche Challenges, Workshops, Seminare und Events im Jahr durchgeführt werden. Erlöse aus den übers Jahr verteilten BGM-Challenges und Events (die Geschäftsleitung spendet fürs Mitmachen) werden jedes Jahr an Herzensprojekte gespendet.

www.raith-architekten.de





SILVER ATENA GMBH

JOSEF MITTERHUBERGESCHÄFTSFÜHRER

DR. IRENE SCHÖNREITERDIRECTOR NACHHALTIGKEIT
SICHERHEIT & GESUNDHEIT

KATEGORIE - ELEKTROTECHNIK

Mit Trimm-Dich-Fit hat das Unternehmen ein vielfältiges Gesundheitsprogramm geschaffen, das Bewegung, Ernährung und gemeinsames Erleben verbindet. Ob Golf, Zaubern, Qi Gong oder Boxen – die Vielfalt spiegelt die Menschen dahinter wider. 32 interne Trainerinnen und Trainer engagieren sich in ihrer Freizeit und gestalten aktiv das Programm. Trimm-Dich-Fit fördert die Gesundheit, macht Spaß, stärkt den Teamgeist und verbindet Mitarbeitende über Standorte hinweg.

www.silver-atena.de





GROSSUNTERNEHMEN/KONZERN



ABBVIE DEUTSCHLAND GMBH & CO. KG

THIBAULT MASSART

GESCHÄFTSFÜHRER COMMERCIAL PHARMA SPRECHER DER GESCHÄFTSFÜHRUNG

EMILIE DEMARE DIET

GESCHÄFTSFÜHRERIN ALLERGAN AESTHETICS

DR. THOMAS MERDAN

GESCHÄFTSFÜHRER FORSCHUNG & ENTWICKLUNG

MARCO FRÖHLICH

GESCHÄFTSFÜHRER ARZNEIMITTEL-HERSTELLUNG UND -DISTRIBUTION

KATEGORIE - CHEMIE/PHARMA

Unser Betriebliches Gesundheitsmanagement wird vom interdisziplinär besetzten Arbeitskreis Gesundheit gesteuert und vom betriebsärztlichen Team operativ umgesetzt. Regelmäßige Gesundheitsumfragen bilden die Grundlage für kontinuierliche Verbesserungen und dienen gleichzeitig als Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen. Aus den Ergebnissen leiten wir Maßnahmen zur Verhältnis- und Verhaltensprävention ab. Die Angebote fördern physische und psychische Gesundheit, berücksichtigen Alters- und Geschlechtsspezifika und werden verstärkt digital ergänzt. Umfangreiche Kennzahlen ermöglichen eine zielgerichtete Steuerung und belegen die fortlaufende Verbesserung von Gesundheit und Arbeitsbedingungen.

www.abbvie.de



GROSSUNTERNEHMEN/KONZERN



BERLINER WASSERBETRIEBE AÖR

KERSTIN OSTER

VORSTÄNDIN PERSONAL & SOZIALES

KATEGORIE - ÖFFENTLICHE VERWALTUNG

Wir entwickeln unser Betriebliches Gesundheitsmanagement kontinuierlich weiter und passen es an die Bedürfnisse unserer Beschäftigten an. Ein Beispiel dafür ist unser neues Programm "BGM vor Ort" speziell für den gewerblich-technischen Bereich. Dessen Fokus liegt auf der Reduktion physischer und psychischer Belastungen. Zudem haben wir weitere Gesundheitsbotschafter:innen ausgebildet, die an verschiedenen Standorten wertvolle Angebote wie aktive Pausen, Ergonomieberatungen und Gesundheitstage ermöglichen. Ein innovatives Betriebliches Eingliederungsmanagement, die Interne Beschäftigtenberatung sowie gezielte Maßnahmen zur Gesundheitsförderung stärken unsere Beschäftigten in ihrer Zufriedenheit und Gesundheit. Unsere Zukunftsstrategie 2030 "Ressourcen fürs Leben" ist bei allen Aktivitäten unser Kompass.

www.bwb.de



GROSSUNTERNEHMEN/KONZERN



DEUTSCHE APOTHEKER-UND ÄRZTEBANK EG

THOMAS RUNGE

MITGLIED DES VORSTANDS, RESSORT PRODUKTE, PROZESSE & IT

SYLVIA WILHELM

MITGLIED DES VORSTANDS, RESSORT RISIKO

MATTHIAS SCHELLENBERG

VORSTANDSVORSITZENDER

DR. CHRISTIAN WIERMANN

MITGLIED DES VORSTANDS, RESSORT FINANZEN, CONTROLLING & BANKBETRIEB

HEIKO DREWS

MITGLIED DES VORSTANDS, RESSORT VERTRIEB

KATEGORIE - FINANZEN

Das Betriebliche Gesundheitsmanagement (BGM) der apoBank überzeugt durch ein vielfältiges, zielgruppenorientiertes Angebot. Neben vergünstigten Firmensport- und Bewegungsangeboten werden Mitarbeitende aktiv eingebunden – etwa über die Initiative "Von Kollegen für Kollegen", bei der eigene Kurse wie Qigong oder Rennradtouren angeboten werden. Die psychische Gesundheit wird durch eine umfassende Gesundheitsplattform, das EAP sowie ergänzende Seminare und Aktionen gestärkt. Zur besseren Vereinbarkeit von Familie und Beruf stehen u. a. betriebsnahe Kitaplätze, finanzielle Zuschüsse und ein neues Elternnetzwerk zur Verfügung. Führungskräfte werden als Multiplikatoren durch gezielte Trainings sensibilisiert. Gesundheitslotsen fördern den Austausch und helfen, Bedarfe frühzeitig zu erkennen.

www.apobank.de



GROSSUNTERNEHMEN/KONZERN



DEUTSCHE TELEKOM AG

BIRGIT BOHLE

VORSTÄNDIN PERSONAL & RECHT, ARBEITSDIREKTORIN

KATEGORIE - INFORMATIONS- UND KOMMUNIKATIONSTECHNIK

Die Deutsche Telekom ist davon überzeugt: die Gesundheit der Beschäftigten ist ein wichtiger Baustein für eine leistungsfähige Organisation. Wir sehen es als Pflicht an, unseren Mitarbeitenden ein Arbeitsumfeld zu schaffen, in dem sie sich wohlfühlen. Das unterstützen wir mit unserem Betrieblichen Gesundheitsmanagement ganzheitlich – mit Fokus auf Gesundheit, Sicherheit und Wohlbefinden. Neben einem modernen Arbeitsschutz stehen drei Schlüsselinitiativen im Mittelpunkt: 1. die mentale Gesundheit als zentraler Baustein zur Förderung von Resilienz, Achtsamkeit und psychischem Wohlbefinden; 2. erleichtern intuitive, digitalisierte Arbeitsabläufe das Nutzererlebnis und die Effizienz; 3. liefert das intelligente Datenökosystem Erkenntnisse, um gesundheits- und geschäftsfördernde Entscheidungen zu treffen.

www.telekom.com



GROSSUNTERNEHMEN/KONZERN



EWEAG

VERA WEIDEMANNVORSTÄNDIN PERSONAL & RECHT

KATEGORIE - ENERGIEWIRTSCHAFT

Das BGM bei EWE verbindet Menschlichkeit mit Weitblick. Es schafft Räume, in denen Gesundheit mehr ist als Prävention – sie wird Teil der Unternehmenskultur. Mit vielfältigen Angeboten von Bewegung über mentale Stärke bis hin zu gesunder Führung stärkt EWE Eigenverantwortung und Gemeinschaft gleichermaßen. Digitale Tools und persönliche Beratung fördern Gesundheit und machen sie erlebbar. So entsteht ein Arbeitsumfeld, das Leistungsund Erholungsphasen ausbalanciert. Für Menschen, die gerne und langfristig mitgestalten.

www.ewe.com



GROSSUNTERNEHMEN/KONZERN



FLUGHAFEN MÜNCHEN GMBH

JOST LAMMERS

VORSITZENDER DER GESCHÄFTSFÜHRUNG & ARBEITSDIREKTOR

THOMAS HOFF ANDERSSON

GESCHÄFTSFÜHRER AVIATION & OPERATION

JAN-HENRIK ANDERSSON

GESCHÄFTSFÜHRER COMMERCIAL & SECURITY

KATEGORIE - VERKEHR/LOGISTIK

Die Flughafen München GmbH setzt auf ein ganzheitliches Gesundheitsmanagement, das die körperliche und mentale Gesundheit der Mitarbeitenden langfristig stärkt und fördert. Ein vielfältiges Angebot zu Bewegung, Ernährung und mentaler Gesundheit unterstützt alle Mitarbeitenden – passend zu ihren Tätigkeiten und individuellen Bedürfnissen. Diese Angebote stehen im Konzern kostenlos zur Verfügung. Zur Förderung eines aktiven Lebensstils verfügt das Unternehmen über ein firmeneigenes Fitnessstudio, eine Sporthalle sowie die Gesundheitswerkstatt – ein moderner Raum mit Fitnessbereich und Küche. Mit diesen Maßnahmen schafft das Unternehmen eine Arbeitsumgebung, in der Gesundheit, Motivation und Leistungsfähigkeit im Einklang stehen – für eine gesunde, zufriedene und zukunftsorientierte Belegschaft.

www.munich-airport.de



GROSSUNTERNEHMEN/KONZERN



GLEISS LUTZ

DR. JOHANN WAGNERCO-MANAGING PARTNER

DR. RALF MORSHÄUSERCO-MANAGING PARTNER

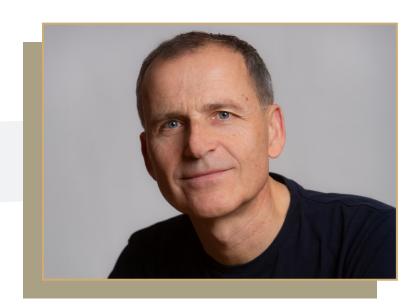
KATEGORIE - DIENSTLEISTUNG/BERATUNG/LEGAL

Die Kultur von Gleiss Lutz vereint Qualitätsbewusstsein, Innovationsfreude, Leistungsbereitschaft, Zusammenhalt und Tradition. Neben juristischer Exzellenz legen wir großen Wert auf ein Arbeitsumfeld, das die körperliche und mentale Gesundheit aller Mitarbeitenden stärkt und individuelle Potenziale fördert. Unser Betriebliches Gesundheitsmanagement ist fester Bestandteil der ESG-Strategie – im Sinne des United Nations Sustainable Development Goals "Gesundheit und Wohlbefinden". Mit Fokus auf Prävention, Selbstverantwortung, gesunde Führung und individuelle Ressourcen schaffen wir Raum für Balance und Leistungsfähigkeit in allen Lebensphasen. Unser BGM steht für Empowerment, persönliche Entwicklung und emotionale Bindung – und trägt aktiv zur Stärkung unserer High-Performance-Kultur bei.

www.gleisslutz.com



GROSSUNTERNEHMEN/KONZERN



JT INTERNATIONAL GERMANY GMBH

PETER KILBURG
CLUSTER OPERATIONS
LEAD GERMANY
(MITGLIED DER GESCHÄFTSFÜHRUNG)

KATEGORIE - KONSUMGÜTER

Das Betriebliche Gesundheitsmanagement (BGM) der JT International Germany GmbH zeichnet sich durch seine Vielschichtigkeit und ganzheitliche Ausrichtung aus. Arbeitssicherheit mit der Vision "O Unfälle" sowie die physische und mentale Gesundheit unserer Mitarbeitenden haben für uns höchste Priorität. Unter anderem mit einem hervorragend ausgestatteten Health Center, Schwerpunkten im Bereich mentale Gesundheit, der Trainingsreihe Gesundes Führen, der Ausbildung von Ergo-Scouts und Mentalen Ersthelfenden, regelmäßigen Ü50-Check-ups und monatlichen Screenings sowie einem umfassendes Employee Assistance Program (EAP) konzentrieren wir uns auf eine präventive und nachhaltige Gesundheitsförderung. Darüber hinaus setzen wir auf eine multikanale Gesundheitskommunikation und verfügen über die ISO 45001-Zertifizierung sowie die Auszeichnung "Gesunde Kantine". Unsere Mitarbeitenden erhalten umfassende Unterstützung bei allen Fragen rund um Gesundheit und Arbeitssicherheit

www.jti.com



GROSSUNTERNEHMEN/KONZERN



KRONES AG

UTA ANDERSCHIEF FINANCIAL OFFICER

KATEGORIE - MASCHINENBAU/SCHWERINDUSTRIE

Gesunde Arbeit bei Krones – vernetzt, bedarfsorientiert, für alle Arbeitswelten. Bei Krones leben wir Gesunde Arbeit als ganzheitliches Konzept: vernetzt, praxisnah und zukunftsorientiert. Unser Ansatz vereint die Bedürfnisse von Büro und Produktion – denn Gesundheit kennt keine Grenzen. Durch präzise Fehlzeitenanalysen, wirksame psychische Gefährdungsbeurteilungen und flexible Maßnahmen im freien Zulauf schaffen wir Angebote, die wirklich wirken. Ob mentale Gesundheit in der Fertigung, ergonomische Lösungen im Büro oder Projekte für Auszubildende: Wir gestalten gesunde Arbeit, die alle Ebenen des Unternehmens erreicht und ein starkes Fundament für Wohlbefinden und Leistungsfähigkeit legt – alles gemäß unseres Leitbildes "Solutions beyond tomorrow".

www.krones.com



GROSSUNTERNEHMEN/KONZERN



LIDL IN DEUTSCHLAND

MARCO MONEGO
GESCHÄFTSLEITUNG PERSONAL

KATEGORIE - HANDEL

Ein gesundes Arbeitsumfeld ist ein zentraler Pfeiler unserer Kultur im #teamlidl. Wir steuern das BGM von unserer Hauptverwaltung der Lidl Dienstleistung GmbH & Co. KG in Bad Wimpfen aus und verankern es dank eines durchgängigen Konzepts in allen unseren Regionalgesellschaften. Die Umsetzung vor Ort erfolgt in den 39 Regionen durch geschulte Gesundheitsbeauftragte, die Angebote für Filialen und Logistikzentren bedarfsgerecht adaptieren. Wir führen alle Maßnahmen nach einem definierten betrieblichen Prozess zur Gesundheitsförderung durch. Unser ganzheitliches Programm deckt die Kernbereiche Bewegung, Ernährung, Stressmanagement und Suchtprävention ab und wird monatlich im Rahmen eines BGM-Jahreskalenders angeboten. Halbjährliche Fokusthemen bestimmen wir basierend auf einer detaillierten Bedarfsanalyse, um aktuelle gesundheitliche Herausforderungen der Belegschaft gezielt anzugehen. Über unser internes Gesundheitsportal im Intranet und in der Mitarbeiter-App bieten wir allen Mitarbeitenden des #teamlidl eine zentrale Anlaufstelle für einen Überblick über sämtliche Angebote.

unternehmen.lidl.de



GROSSUNTERNEHMEN/KONZERN



LVM LANDWIRTSCHAFTLICHER VERSICHERUNGSVEREIN A.G.

DR. MATHIAS KLEUKER RESSORT VORSITZ

KATEGORIE - VERSICHERUNGEN

Seit mehr als 30 Jahren ist Gesundheitsförderung fester Bestandteil der Unternehmenskultur sowie der Personalarbeit der LVM. Im Laufe der Jahre wurde das Betriebliche Gesundheitsmanagement (BGM) auf den Außendienst ausgeweitet – mit dem Ziel: gesunde Menschen in einer gesunden, inklusiven Organisation. Das ganzheitliche BGM vereint physische, seelische, geistige und soziale Gesundheit und berücksichtigt unterschiedliche Lebensphasen und Arbeitswelten – am Standort Münster (mehr als 4.200 Mitarbeitende) und in den bundesweit rund 2.130 selbstständige Agenturen (mit 5.360 Mitarbeitenden). Alle Maßnahmen sind strategisch geplant, aufeinander abgestimmt und erzielen eine hohe Wirkung sowie große Akzeptanz in der Belegschaft. Die Zusammenarbeit zwischen Vorstand, Personal, BGM, ASM und SBV ist vertrauensvoll und professionell.

www.lvm.de



GROSSUNTERNEHMEN/KONZERN



RHEINMETALL AG

DR. VERA SAAL

CHIEF HUMAN RESOURCES OFFICER MITGLIED DES VORSTANDES

KATEGORIE - PRODUKTION/VERARBEITENDE INDUSTRIE

Das Betriebliche Gesundheitsmanagement ist seit vielen Jahren ein zentraler Bestandteil unserer Unternehmenskultur. Als moderner Arbeitgeber entwickeln wir kontinuierlich Strukturen und umfassende, zielgruppenorientierte Gesundheitsangebote, die sich an den individuellen Bedarfen und Lebenssituationen unserer Mitarbeitenden orientieren. Unser Ziel ist es, ein Arbeitsumfeld zu schaffen, in dem alle Mitarbeitenden ihre persönlichen Ressourcen optimal einsetzen können und in jeder Lebensphase langfristig gesund, motiviert und engagiert bleiben. Durch attraktive und innovative Maßnahmen fördern wir die Eigenverantwortung und das Bewusstsein für ganzheitliche Gesundheit – physisch, mental und emotional. Besonders hervorzuheben sind Programme wie "Rheinmetall Active" oder die europaweit stattfindenden "Azubi Health Days", die den internationalen Austausch sowie die crossfunktionalen Effekte unseres globalen Gesundheitsmanagements stärken.

www.rheinmetall.com



GROSSUNTERNEHMEN/KONZERN



SCHAEFFLER NÜRNBERG

DIRK HARTMANN

HEAD OF PLANT MANAGEMENT NUREMBERG & HEAD OF LOCATION MANAGEMENT NUREMBERG / PLANT NUREMBERG E-MOBILITY

KAI PUCHINGER

HEAD OF ESH / PLANT NUREMBERG ESH

MARCUS WENKEMANN

HEALTH MANAGEMENT &
ENVIRONMENTAL PROJECTS /
PLANT NUREMBERG ESH

KATEGORIE - AUTOMOTIVE

Mit dem Gesundheitsmanagement am Schaeffler-Standort Nürnberg fördern wir gezielt die Fähigkeit, Gesundheitsinformationen zu verstehen, einzuordnen und im Alltag anzuwenden. Neben klassischen Gesundheitsangeboten bietet unsere App "Schaeffler Health Coach" z. B. Zugänge zu Online-Sportkursen, Podcasts und Tipps zum Thema Gesundheit und Wohlbefinden. Analog zur Verhaltensebene wird gezielt in die Verhältnisebene investiert: Wir schaffen moderne, ergonomische Arbeitsplätze und optimieren unsere Prozesse für eine gesunde Organisation. Das Gesundheitsmanagement in Nürnberg zeigt, wie individuelle Gesundheitskompetenz und die Weiterentwicklung organisatorischer Rahmenbedingungen eine ganzheitliche Gesundheitsförderung unterstützen – ein Ansatz, der auch anderen Schaeffler-Standorten wertvolle Impulse liefert.

www.schaeffler.com



GROSSUNTERNEHMEN/KONZERN



UNIVERSITÄT BIELEFELD

PROF. DR. ANGELIKA EPPLE REKTORIN

KATEGORIE - HOCHSCHULE SGM

Die Arbeits- und Studienbedingungen förderlich für die körperliche, mentale und soziale Gesundheit zu gestalten, wurde an der Universität Bielefeld in deutschlandweiter Vorreiterrolle bereits 1994 zu einem zentralen Ziel erklärt. Für die Berücksichtigung der Zielgruppe der Studierenden wurde die Universität Bielefeld 2013 als erste Hochschule mit dem CHA-Sonderpreis "Gesunde Hochschule" ausgezeichnet. Seitdem wird das SGM unter dem Motto "Campus in Balance" mit Fokus auf Kommunikation und Partizipation kontinuierlich weiterentwickelt. Eine wichtige Rolle spielt die Vernetzung mit weiteren Kulturthemen sowie mit bundesweiten und internationalen Akteur*innen.

www.uni-bielefeld.de



GROSSUNTERNEHMEN/KONZERN



UNIVERSITÄT STUTTGART

MAG. IUR. ANNA STEIGER KANZLERIN

KATEGORIE - HOCHSCHULE BGM

Mit einem ganzheitlichen Ansatz werden Gesundheit und Wohlbefinden an der Universität Stuttgart als zentrale Werte in Forschung, Lehre und Studium sowie in der Verwaltung mitgedacht – im gesamten Campusleben also. Das BGM zeichnet sich durch eine strategische Verankerung und eine systematische Vernetzung aus. Neben Einzelmaßnahmen steht dabei vor allem im Fokus, Gesundheit als Bestandteil von Entscheidungen und Prozessen mitzudenken und als festen Kern der Universitätskultur zu leben.

www.uni-stuttgart.de





GEWINNER SONDERPREIS



CGI DEUTSCHLAND B.V. & CO. KG

RALF BAUER
PRESIDENT SBU GERMANY

KATEGORIE - LEADERSHIP

Seit 21 Jahren ist unser BGM fest in der Unternehmenskultur verankert – nicht als Zusatz, sondern als Fundament unserer Kultur. Gesundheit und Wohlbefinden prägen unsere Missionen und Visionen und sind zentraler Bestandteil jeder strategischen Entscheidung. Unsere Mitarbeitenden sind dabei unser wichtigstes Gut und entscheidender Erfolgsfaktor zugleich. Die aktive Einbindung von Management und Führungskräften macht unser BGM ebenfalls besonders: Sie übernehmen Verantwortung, leben Gesundheitsorientierung vor und gestalten sie aktiv mit. So bleibt BGM kein Projekt, sondern ein Prinzip, das den Unternehmenserfolg langfristig sichert – heute und in Zukunft.

www.cgi.com



GEWINNER **SONDERPREIS**



DEUTSCHE BANK AG

REBECCA SHORT
MITGLIED DES VORSTANDS
CHIEF OPERATING OFFICER

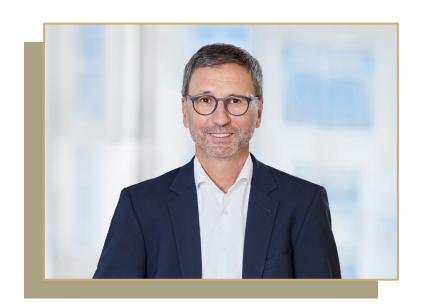
KATEGORIE - FAMILY & WORK

Mit unserem betrieblichen Gesundheitsmanagement begleiten wir unsere Mitarbeitenden ganzheitlich und nachhaltig in allen Lebensphasen – proaktiv, präventiv und unterstützend. Wir setzen auf maßgeschneiderte Angebote, die sich an den Bedürfnissen unserer Beschäftigten orientieren, und fördern ihr Bewusstsein für das Thema Gesundheit. Wir legen großen Wert auf die Vereinbarkeit von Beruf und Familie in allen Lebensphasen und schaffen dafür flexible Rahmenbedingungen – mit individuellen Arbeitszeitmodellen, Kinderbetreuung auch in außergewöhnlichen Situationen, umfassenden Beratungs- und Wiedereinstiegsprogrammen sowie Eltern- und Pflegezeiten. So entsteht ein Umfeld, das Gesundheit, Familie und Beruf in Einklang bringt.

www.db.com



GEWINNER **SONDERPREIS**



DEUTSCHE KREDITBANK AKTIENGESELLSCHAFT

DR. SVEN DEGLOW

VORSITZENDER DES VORSTANDS

KATEGORIE - INNOVATION

Das Betriebliche Gesundheitsmanagement ist ein integraler Bestandteil unserer DKB-Unternehmenskultur. Mit einem starken Fokus auf die Resilienz und Gesundheit aller Mitarbeitenden fördern wir nachhaltige Leistungsfähigkeit, Motivation und Zufriedenheit. Ein gesundes, widerstandsfähiges Team ist für uns erfolgskritisch – denn nur gemeinsam gestalten wir die Zukunft der DKB stark, engagiert und gesund.

www.dkb.de





DHL GROUP

NIKOLA HAGLEITNER
MITGLIED DES VORSTANDS
POST & PAKET DEUTSCHLAND

KATEGORIE - ERGONOMICS

Arbeit beeinflusst die Gesundheit der Menschen – gute Arbeit fördert Gesundheit, schlecht gestaltete Arbeit schädigt sie. Die Gestaltung einer gesundheitsförderlichen Arbeitswelt ist die zentrale Aufgabe des Gesundheitsmanagements. Die Stärkung der Gesundheit und des Wohlbefindens der Beschäftigten ist Bestandteil unserer Unternehmensstrategie. Hier setzen wir auf die evidenzbasierte Prävention der größten Gesundheitsrisiken, z.B. im Bereich der mentalen Gesundheit und von Muskel-Skeletterkrankungen. Ebenso bauen wir auf die Entwicklung individueller Gesundheitsressourcen und die Stärkung von Teambeziehungen. Dies erfolgt auf Basis prospektiver Datenanalysen, in Kooperation mit wissenschaftlichen Einrichtungen und unserer Kooperationskrankenkasse.

www.dhl.com





HANDWERKSKAMMER DORTMUND

CARSTEN HARDER
HAUPTGESCHÄFTSFÜHRER

HENRIK HIMPE STV. HAUPTGESCHÄFTSFÜHRER

KATEGORIE – **GESUNDES HANDWERK**

Ein professionelles betriebliches Gesundheitsmanagement ist fester, wichtiger Bestandteil der Unternehmenskultur der HWK Dortmund. Ziel ist es, Gesundheit, Zufriedenheit und Motivation der Mitarbeitenden nachhaltig zu fördern. Seit 2019 setzt die HWK gemeinsam mit der IKK Classic vielfältige Maßnahmen um, die sowohl Arbeitsbedingungen als auch individuelles Verhalten adressieren. Dazu zählen z. B. die Einrichtung eines Aktivraums, kostenfreie Wasserspender, Bewegungsanleitungen mit Gadgets wie Lauf- und Terrabändern, Firmenläufe, Job-Räder oder buchbare Massagen vor Ort. Regelmäßige Pop-ups im Intranet informieren darüber hinaus z. B. zu Ernährung, psychischer Gesundheit, Umfragen und Aktionen wie Gesundheitstagen. Seit 2025 erhalten alle Mitarbeitenden zudem eine betriebliche Krankenzusatzversicherung.

www.hwk-do.de





KFW

BERND LOEWEN
PERSONALVORSTAND

KATEGORIE - MENTAL HEALTH

Unser BGM überzeugt durch seine flexible Ausgestaltung auf den drei Säulen Gesundes Arbeiten, Leben und Mindset. Mit einem umfassenden Angebot – von Führungskräfteschulungen über ein strukturiertes betriebliches Eingliederungsmanagement, Arbeitsmedizin und Arbeitssicherheit bis hin zu einem vielfältigen Sportangebot – fördern wir die Gesundheit unserer Mitarbeitenden ganzheitlich. Unsere digitale Gesundheitsplattform bietet zahlreiche Informationen, Webinare und gibt Anregungen für Teamchallenges. Resilienz-Trainings und individuelle Beratungen unterstützen dabei, Belastungen zu meistern und das Wohlbefinden zu stärken. Als Bank aus Verantwortung legen wir großen Wert darauf, dass alle Mitarbeitenden sicher, gesund und motiviert ihr Bestes geben können – für eine starke, zukunftsfähige Organisation.

www.kfw.de





KREISSPARKASSE KÖLN

CLAUDIA SCHMATZ-STOCKUM

FACHBEREICHSLEITERIN VIELFALT UND PERSONALSERVICE

JUTTA WEIDENFELLER

VORSTÄNDIN

BURKHARD LINK

GESUNDHEITSMANAGER

ANDREA GRABOWSKY

DIREKTORIN ZENTRALBEREICH

TANJA SHAMSHIRY

GESUNDHEITSMANAGERIN

KATEGORIE - ADDICTION PREVENTION

Seit 2006 bieten wir ein ganzheitliches Betriebliches Gesundheitsmanagement an, das kontinuierlich und individuell weiterentwickelt wird. Durch die interdisziplinäre Zusammenarbeit verschiedener Bereiche im Unternehmen entwickeln wir optimale Lösungen rund um die Gesundheit. Neben präventiven Angeboten in den Bereichen Bewegung, Entspannung, Ernährung, Sucht und Mental Health liegt ein besonderer Schwerpunkt auf dem Gesundheitscoaching: Ein Netzwerk aus Psychologen und Psychologinnen steht Mitarbeitenden sowie deren Partnern und Familien für Gespräche zur Verfügung, um Unterstützung in herausfordernden Situationen zu bieten. Unser Ziel ist es, die Gesundheit und das Wohlbefinden unserer Mitarbeitenden bestmöglich zu fördern.

www.ksk-koeln.de





MAINOVA AG

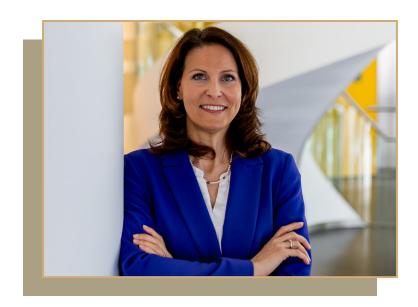
PETER ARNOLD
PERSONALVORSTAND

KATEGORIE - CORPORATE FITNESS

Unser Betriebliches Gesundheitsmanagement ist Ausdruck unserer Haltung gegenüber den Menschen, die bei uns arbeiten. Gesundheit und Wohlbefinden unserer Mitarbeitenden liegen uns am Herzen. Daher haben wir unser betriebliches Gesundheitsmanagement als Organisationseinheit direkt beim Vorstand verankert. Unsere Angebote sind vielfältig und passgenau. Mit einem eigenen Fitnessstudio, gezielten Präventionsangeboten und professioneller psychologischer Unterstützung setzen wir ein klares Zeichen: Wir übernehmen Verantwortung.

www.mainova.de





VIEGA GMBH & CO. KG

SINJE WOJAHN
CHIEF PEOPLE OFFICER EU

KATEGORIE - CANCER PREVENTION

Allen Mitarbeitenden eine nachhaltig gesunde Grundlage bieten, damit sie tagtäglich ihr Bestes geben können – das ist das Zielbild unseres Gesundheitsmanagements. Denn wir bei Viega glauben: Gesundheit ist ein Schlüsselfaktor für unsere Ziele und unseren Purpose. Dabei setzen wir auf einen zielgruppengerechten Ansatz. Neben individuellen Maßnahmen an unseren Standorten, ergänzen auch unternehmensweite Angebote, wie eine EGYM Mitgliedschaft, unser Portfolio. Um besonders nah an unseren Mitarbeitenden zu sein, arbeiten wir mit einem dezentralen Multiplikatoren-Netzwerk an unseren Produktionsstandorten und eng beteiligten Bereichen zusammen. Seit Juni 2024 sind wir Teil der Working with Cancer-Initiative und fördern ein offenes, unterstützendes Arbeitsumfeld für Mitarbeitende mit Krebserkrankung.

www.viega.de





W&W-GRUPPE

JÜRGEN A. JUNKER
CHIEF EXECUTIVE OFFICER
VORSTANDSVORSITZENDER &
ARBEITSDIREKTOR

KATEGORIE - **DEMOGRAFIC MANAGEMENT**

Mit dem W&W-Gesundheitsmanagement schaffen wir Anreize für ein gesundheitsbewusstes Verhalten in einem gesundheitsförderlichen Umfeld. Ergänzt um unser ganzheitliches Konzept "Lebensphase+" setzen wir darüber hinaus auf die Wertschätzung, Motivation sowie Stärkung von Kompetenzen erfahrener Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und unterstützen zugleich die intergenerationelle Zusammenarbeit im Unternehmen. Wir freuen uns sehr, dass dies nun mit dem Sonderpreis "Demografic Management" durch den Corporate Health Award anerkannt wird.

www.ww-ag.com



SONDERPREISPARTNER CORPORATE HEALTH AWARD



Die IKK classic ist mit rund drei Millionen Versicherten die führende handwerkliche Krankenversicherung und eine der großen Krankenkassen in Deutschland. Die Kasse hat rund 7.000 Beschäftigte an 159 Standorten im Bundesgebiet. Ihr Haushaltsvolumen beträgt über 15 Milliarden Euro. Mit dem Handwerk und der mittelständischen Wirtschaft verbinden die IKK classic gemeinsame Wurzeln und eine in Jahrzehnten gewachsene Partnerschaft. Handwerklich Beschäftigte und ihre Arbeitgeber wirken aktiv in den zentralen Entscheidungsgremien der Kasse mit und prägen dadurch das Unternehmenshandeln. Dies wirkt sich beispielsweise auch im betrieblichen Gesundheitsmanagement aus. Hier nimmt die Kasse seit Jahrzehnten eine tragende Rolle ein und trägt damit zur Wertschöpfung und zur Zukunftssicherung im Handwerk bei.

LinkedIn





BG prevent ist der bundesweit größte überbetriebliche Dienstleister für Prävention in der Arbeitswelt. Das Unternehmen mit seinen mehr als 3.700 Expert:innen für Arbeitsmedizin, Arbeitssicherheit und Gesundheitsmanagement verfolgt mit seinen Produkten und Dienstleistungen ein Ziel: einen besseren Return on Prevention. Damit bietet das Unternehmen einen Mehrwert durch vorbeugende Maßnahmen für mehr Gesundheit, Sicherheit und Motivation in der Arbeitswelt. BG prevent betreut über 210.000 Unternehmen, Betriebsstätten und öffentliche Einrichtungen aller Größen und Branchen mit ihren vielen Beschäftigten – bundesweit und flächendeckend an über 150 Standorten. Prävention. Besser gemacht.

INITIATOREN CORPORATE HEALTH AWARD

EUPD Research

Seit ihrer Gründung im Jahr 2000 entwickelt die EUPD Group innovative, integrierte Lösungen für auf Nachhaltigkeit ausgerichtete Unternehmen. Wir führen ihr Unternehmen mit unseren datenbasierten Marktforschungs- und Beratungsdiensten in den Themenbereichen Energy, Social und ESG zum Erfolg. So haben wir uns einerseits unter dem Thema "Energy" auf Technologiesektoren wie Photovoltaik, Energiespeicher, Wärmepumpe und Elektromobilität spezialisiert. Außerdem bieten wir im Bereich "Social" unter anderem Leistungen im Betrieblichen Gesundheitsmanagement und Gleichberechtigung, und für "ESG" stehen Corporate Sustainability und Responsibility Themen inklusive deren Transparenz im Reporting im Vordergrund. Unser Ziel ist es, Sie dabei zu unterstützen, wettbewerbsfähig zu werden und zu bleiben, optimale Rahmenbedingungen zu schaffen und Geschäftsmöglichkeiten zu entwickeln

LinkedIn

Handelsblatt

Das Handelsblatt ist die größte Wirtschafts- und Finanzzeitung in deutscher Sprache. Rund 200 Redakteur:innen, Korrespondent:innen und ständige Mitarbeiter:innen rund um den Globus sorgen für eine aktuelle, umfassende und fundierte Berichterstattung. Im Tageszeitungsvergleich zählt die börsentäglich erscheinende Wirtschafts- und Finanzzeitung bei Entscheider:innen der ersten und zweiten Führungsebene zur unverzichtbaren Lektüre. Laut "Leseranalyse Entscheidungsträger in Wirtschaft und Verwaltung" (LAE) 2024 erreicht das Handelsblatt crossmedial 1.035.000 Top-Entscheider:innen börsentäglich. Online ist das Handelsblatt unter www.handelsblatt.com erreichbar.

LinkedIn



INITIATOREN CORPORATE HEALTH AWARD



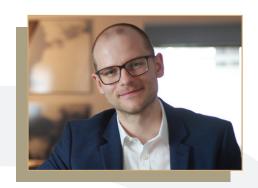
Der Deutsche bKV-Service ist Deutschlands spezialisierte Institution für betriebliche Krankenversicherung – als unabhängiger Makler und Unternehmensberatung, die sich ausschließlich auf die Entwicklung, Implementierung und das Management moderner Gesundheitsleistungen im Unternehmen konzentriert. Im Zentrum steht die Gestaltung maßgeschneiderter bKV-Konzepte für Industrie, kommunale Arbeitgeber, Mittelstand und Dienstleistungssektor – auf Basis fundierter Bedarfsanalysen, individueller Verhandlungen mit Versicherernundeinerpräzisen, strukturierten Implementierung in bestehende Unternehmensprozesse. Dabei schließt die betriebliche Krankenversicherung genau jene Lücke, an der betriebliches Gesundheitsmanagement naturgemäß endet: Sie ermöglicht den Beschäftigten, alle medizinischen Leistungen zu nutzen, die über die gesetzliche Krankenversicherung hinausgehen – von modernsten Präventionsmaßnahmen bis hin zu notwendigen Therapien auf Privatpatienten-Niveau. So wird Gesundheitsmanagement nicht nur organisatorisch umgesetzt, sondern im Alltag der Mitarbeitenden tatsächlich wirksam. Eine besondere Stärke des Deutschen bKV-Service ist das vollständig übernommene Service-Level: Sämtliche Kommunikation der Mitarbeitenden – vom Onboarding über Leistungsfragen bis hin zur Erstattung – erfolgt nicht über Versicherer, sondern direkt über den bKV-Service. Dies gewährleistet maximale Transparenz, Verlässlichkeit und eine hohe Nutzungsquote der Leistungen. Auf diese Weise sichert der Deutsche bKV-Service die nachhaltige Wirkung und Akzeptanz der bKV in Unternehmen – und etabliert sie als strategischen Baustein moderner Arbeitgeberattraktivität.

LinkedIn



KONTAKT

CORPORATE HEALTH AWARD



EUPD Research

Joshua Baaken

Head of Corporate Health Award EUPD Research

Tel.: +49 (0) 228 504 36-42 j.baaken@eupd-research.com

EUPD Research Sustainable Management GmbH Adenauerallee 134 53113 Bonn

www.eupd-group.com

www.corporate-health-award.de





Handelsblatt

Viktor Nürnberg

Sales Consultant Handelsblatt GmbH

Tel.: +49 (0) 211 887 1763

v.nuernberg@handelsblattgroup.com

HANDELSBLATT MEDIA GROUP GmbH Toulouser Allee 27 40211 Düsseldorf

www.handelsblatt.com



Initiatoren:







Unter der Schirmherrschaft von Dr. J. Nießen vom:

